



PRESSEINFORMATION

Europaweite Zusammenarbeit
und Kooperation mit:

CEFACD – europäischer
Verband der Hersteller
häuslicher Heiz- und Kochgeräte

EFCEM – europäischer
Verband der Hersteller von
Großkücheneinrichtungen

ZVEI – Zentralverband
Elektrotechnik- und
Elektronikindustrie e.V.

FRANKFURT, den 18.01.2017

Memorandum of Understanding zwischen dem HKI Industrieverband und der OPC Foundation

Der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V. und die OPC Foundation haben im Rahmen des HKI Forums „Profiküche: standardisiert, optimiert, vernetzt“ in Stuttgart ein Memorandum of Understanding unterzeichnet. Unterzeichner waren Andreas Helm, als Vertreter des HKI Arbeitskreises Kommunikationsschnittstelle und Leiter des Fachverbandes Großkücheneinrichtungen im HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V. und Stefan Hoppe, Global Vice President der OPC Foundation.

Im Rahmen des HKI Forums „Profiküche: standardisiert, optimiert, vernetzt“ in Stuttgart haben der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V. und die OPC Foundation ein Memorandum of Understanding unterzeichnet. Das Memorandum zielt auf die Erarbeitung von Standards sowie auf die Entwicklung von Spezifikationen und Architekturmodellen, die die Kompatibilität aller Netzwerkteilnehmer in der Profiküche gewährleisten.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der OPC Foundation“, sagt Andreas Helm, Leiter des Fachverbandes Großkücheneinrichtungen des HKI Industrieverbandes. „Die Entwicklung eines Standards einer Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment ist das Ziel der herstellenden Industrie von Großküchengeräten die im HKI Industrieverband organisiert sind. Durch die Zusammenarbeit mit der OPC Foundation, deren Standard unter anderen auch in der Industrie 4.0 erwähnt ist, haben wir hierfür eine Grundlage geschaffen“. Die Vereinbarung trat zum 15. Dezember 2016 in Kraft.

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
www.hki-online.de

☎ +49 (0) 69 25 62 68-0
☎ +49 (0) 69 25 62 68-100
✉ info(at)hki-online.de

Postanschrift Frankfurt:
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt am Main

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Konto-Nr. 141 027 727
BLZ 510 500 15

IBAN: DE36 5105 0015 0141 027727
SWIFT-BIC: NASSDE55

„Die Zusammenarbeit mit dem HKI Industrieverband stellt auch für die OPC Foundation einen historischen Meilenstein dar“, erklärt Stefan Hoppe, Global Vice President der OPC Foundation. „Gestartet von wenigen Herstellern im Bereich der Prozessautomatisierung ist OPC UA heute als Framework für semantische Interoperabilität die Empfehlung im RAMI 4.0 und somit ein wesentlicher Schlüssel für Industrie 4.0. Der HKI Industrieverband hat das Potential von OPC UA frühzeitig erkannt und auf diesen Standard gesetzt: die Modellierung von industriellen Küchengeräten ermöglicht eine sichere, Plug & Play IT Anbindung in der vernetzten und digitalisierten Welt“.

„Die OPC Foundation ist hoch erfreut diese wichtige Allianz mit dem HKI Industrieverband zu etablieren“, sagt Thomas J Burke, Präsident der OPC Foundation. Ziel dieser Allianz ist die Modellierung von gewerblichen Küchengeräten mit Hilfe der OPC-UA-Technologie, um alle Informationen für die sich ständig verändernde Welt des Internet der Dinge zur Verfügung zu stellen. Der Nutzen dieser Zusammenarbeit folgt den Zielen der Industrie 4.0 Initiative und dem immer weiter wachsenden Internet of Things. Auch der Umbau der bestehenden proprietären Schnittstellen für eine nahtlose Interoperabilität für unterschiedliche Geräte und Anwendungen erleichtert die Automatisierung und Vernetzung. Die komplexen Anforderungen der Lebensmittelherstellung und -verarbeitung können mit den umfassenden Diensten der OPC UA Kommunikationsplattform gelöst werden“.



Andreas Helm vom HKI (l.) und Stefan Hoppe von der OPC Foundation unterzeichneten während des HKI Forums ein Memorandum of Understanding zwischen dem HKI und der OPC Foundation.

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
www.hki-online.de

+49 (0) 69 25 62 68-0
+49 (0) 69 25 62 68-100
info(at)hki-online.de

Postanschrift Frankfurt:
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt am Main

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Konto-Nr. 141 027 727
BLZ 510 500 15

IBAN: DE36 5105 0015 0141 027727
SWIFT-BIC: NASSDE55

Sitz des Vereins: Frankfurt/M. • Eingetragen beim AG Frankfurt/M. unter VR 4191 • Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Frank Kienle

Warum ein Standard der die Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment beschreibt?

Die Einbindung von professionellem Küchenequipment in BIM und andere IT Netzwerke, wird immer mehr von zentraler Bedeutung. Proprietäre Schnittstellen in Einrichtungen der Gastronomie, Hotellerie und Gemeinschaftsverpflegung stellen Hemmnisse für alle Prozessbeteiligten dar. Ein Standard, der die Kommunikationsschnittstelle für gewerbliches Küchenequipment festlegt, ist ein nicht-proprietäres Kommunikationsprotokoll, das auf bestehenden offenen IT und Internet-Standards basiert. Er beschreibt die bidirektionale Kommunikation zwischen Großküchentechnik, EDV-Geräten und lokalen sowie globalen Netzwerken. Darauf aufbauende internetbasierte Dienste ermöglichen Flexibilisierung, Automatisierung und Qualitätssicherung bei der Lebensmittelverarbeitung, sowie den daran beteiligten Prozessen.

Weitere Infos:

HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V.

Lyoner Str. 9

60528 Frankfurt am Main

☎ +49 (0) 69/256268-0

✉ info(at)hki-online.de

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Lyoner Straße 9
60528 Frankfurt am Main
www.hki-online.de

☎ +49 (0) 69 25 62 68-0
☎ +49 (0) 69 25 62 68-100
✉ info(at)hki-online.de

Postanschrift Frankfurt:
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt am Main

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
Konto-Nr. 141 027 727
BLZ 510 500 15

IBAN: DE36 5105 0015 0141 027727
SWIFT-BIC: NASSDE55

Sitz des Vereins: Frankfurt/M. • Eingetragen beim AG Frankfurt/M. unter VR 4191 • Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Frank Kienle